

# BRUNO WEBER WEG SPREITENBACH





## EINFÜHRUNG

Der Bruno Weber Weg führt hinauf zum Skulpturenpark. Er wird gesäumt von Webers unverkennbaren Figuren. Entstanden ist der Weg auf Initiative des Vereins Bruno Weber Weg im Jahr 2006 anlässlich des 75. Geburtstags des Künstlers. Der Spaziergang startet bei der Bibliothek im Langäcker Spreitenbach. In Dietikon ist ein vergleichbarer Weg entstanden, der beim Bahnhof beginnt.

# DOPPELRÜSSLER- HEROLD

Unüberhörbar, wenn er seine Botschaften  
gleich doppelt röhrt.

Im Gebiet Langäcker sollte gemäss Richtplan «Neu-Spreitenbach» entstehen. Mit verdichtetem Wohnen, Park, Gemeinschaftszentrum, Läden und Restaurant. Die moderne Stadtidylle ist nur teilweise gebaut worden, doch für Architekturinteressierte ist dieses Gebiet ein Zeugnis der Hochhaus-Euphorie der Siebzigerjahre.





# EULE– HIN UND ZURÜCK

Sie schaut dorthin, woher man kommt.  
Und dorthin, wohin man will. Was sich auch  
im Leben bewährt.

Um die Verwaltung der stark wachsenden Gemeinde an einem zentralen Ort führen zu können, entstand anstelle eines alten Schulhauses im Jahre 1970 das Gemeindehaus, welches 1990 um einen Annexbau erweitert wurde. Die Schulanlage Boostock beherbergt das Oberstufenzentrum der Gemeinden Bergdietikon, Killwangen und Spreitenbach.

# GÜGGEL- CHILEGÜGGEL

Verirrt? Denn was sucht ein Kirchhahn bei der katholischen Kirche? Nein, er steht hier richtig, denn in Spreitenbach schmückt tatsächlich ein Wetterhahn die Turmspitze der katholischen Kirche. Das sonst übliche Kreuz befindet sich dafür auf der reformierten Kirche.

Während Jahrhunderten diente die alte Dorfkirche beiden Konfessionen als Simultankirche. Beim Bau der neuen katholischen Kirche Kosmas und Damian im Jahre 1903 wurde auf die Spitze des Turms ein Hahn gesetzt. Ob dies schon damals ein Zeichen der bis heute gelebten Ökumene in Spreitenbach war?





# VINCI- DER WEGGEFÄHRTE

Bruno Webers Hund weist uns die Richtung  
zum Skulpturenpark.

Der Sandbühl ist eine Seitenmoräne des ehemaligen Linth-  
gletschers. Im Rebberg am Südwesthang wächst seit einigen  
Jahren der Spreitenbacher «Eichreben»-Wein.

Weitere Standorte von Bruno-Weber-Skulpturen  
in der Gemeinde:

1. Kreisel Schulhaus Seefeld
2. Altersheim im Brühl
3. Spielplatz Ziegelei
4. Spielwiese Kreuzplatz

# DER SKULPTUREN- PARK

Angekommen, um abzureisen: in die fantastische Welt Bruno Webers. Der Bruno Weber Weg führt von hier aus weiter nach Dietikon.

Herausgeber: Der Weg steht unter dem Patronat der Gemeinden Dietikon und Spreitenbach.

Öffnungszeiten des Skulpturenparks: April bis Ende Oktober, jeden Samstag und jeweils am ersten Sonntag des Monats 13 bis 17 Uhr. [www.bruno-weber.ch](http://www.bruno-weber.ch)



**Impressum**  
Herausgeber: Verein Bruno Weber Weg  
Bilder: Max Häberli, Urs Fischbacher  
Text: Helene Arnet  
Gestaltung: bbdesign.ch





# SPONSOREN

Zentrum Langäcker  
DOPPELRÜSSLER, HEROLD



Realisiert dank  
Miele AG, Spreitenbach

Gemeindehaus  
EULE, HIN UND ZURÜCK



Realisiert dank  
Globus-Gruppe, Spreitenbach

Katholische Kirche  
DOPPELGÜGGEL, CHILEGÜGGEL



Realisiert dank  
IKEA AG, Spreitenbach

Sandbühl  
VINCI, DER WEGGEFÄHRTE



Realisiert dank  
der Bevölkerung von Spreitenbach sowie  
Atel Gebäudetechnik AG, Spreitenbach  
IDH-Vereinigung für Industrie,  
Dienstleistungen und Handel, Spreitenbach  
Limmatdruck AG, Spreitenbach  
Wegmann.ch AG, Spreitenbach